



# KURZ MEL DUN GEN

**FRAGEN?**

[NUTZEN@BVDM-ONLINE.DE](mailto:NUTZEN@BVDM-ONLINE.DE)

## ► Engagiert im Klimaschutz: Zehn Jahre Klimainitiative der Verbände

Seit zehn Jahren engagieren sich Druckereien im Rahmen der Klimainitiative des Bundesverbandes Druck und Medien für den Klimaschutz und haben über 131.000 verschiedene Druckprodukte klimaneutral produziert. Dieses Jahr werden die Druckereien, die seit Gründung der Initiative dabei sind, für ihr ökologisches Engagement ausgezeichnet.

Der Bundesverband Druck und Medien und seine Landesverbände unterstützen mit ihrer Klimainitiative Druckereien dabei, die Emissionen einzelner Druckerzeugnisse zu quantifizieren, zu optimieren und im letzten Schritt zu kompensieren, also auszugleichen. Diesen Dreiklang verfolgen sie gemeinsam seit nun schon zehn Jahren.

Und das gemeinsame Engagement kann sich sehen lassen: Seit 2007 wurden über 131.000 verschiedene Druckprodukte klimaneutral produziert und dabei insgesamt 185.000.000 Kilogramm CO<sub>2</sub> durch Investitionen in Klimaschutzprojekte kompensiert. In diesem Jahr werden die Verbände all jene Unternehmen, die der Klimainitiative von Beginn an die Treue halten, für ihr Engagement auszeichnen: Unter anderem erhalten sie eine Urkunde, die persönlich übergeben wird.

## ► Klimabilanz von Druckerzeugnissen jetzt auch **mit Printplus** ermitteln

Druckereien können ihren Kunden jetzt noch einfacher produktionsbedingte Emissionen aufzeigen und die nicht vermeidbaren Emissionen in Klimaschutzprojekten ausgleichen: mit einer neuen Schnittstelle zu Printplus.

Per Knopfdruck kann schon in der Vorkalkulation der CO<sub>2</sub>-Verbrauch eines Druckauftrages prognostiziert und nach Auftragsabwicklung die Kompensation durchgeführt werden. Gleichzeitig können Kunden schon im Vorfeld die Umweltverträglichkeit ihrer Aufträge bzw. die Möglichkeiten der Kompensation über CO<sub>2</sub>-Minderungsprojekte und die damit verbundenen Kosten aufgezeigt werden.

„Wir freuen uns über diesen weiteren Schritt zum klimaneutralen Drucken“, kommentiert Julia Rohmann, Referentin für Umweltschutz beim bvdM, die Zusammenarbeit mit der Printplus AG.